

Statistischer Bericht

C I 8 – 5j / 07

┌ Baumobstanbau
im **Land Brandenburg**
2007

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35 F
Tel. 0335 560 2322
Fax 0355 560 2160
cornelia.schulz@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39-444
Fax: 0331 39-418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

C 18 – 5j / 07

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke ist gestattet.

Erscheinungsfolge: fünfjährlich

Preis

Print-Version: 8,00 EUR
Excel-Version: 18,00 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis	Seite	
Vorbemerkungen	4	
Liste der einzeln erfassten Apfel- und Birnensorten	6	
Tabellen		
1	Ergebnisse aus dem Baumobstanbau 1997, 2002 und 2007	9
1.1	Baumobstanbau nach Obstarten	9
1.2	Baumobstanbau nach Größenklassen der Baumobstfläche	10
2	Baumobstanbau 2007	12
2.1	Anbau von Baumobstarten nach Größenklassen	12
2.2	Anbau von ausgewählten Tafelapfelsorten nach Größenklassen	14
2.3	Anbau von ausgewählten Tafelapfelsorten nach Pflanzdichteklassen	16
2.4	Anbau von ausgewählten Tafelbirnensorten nach Pflanzdichteklassen	18
2.5	Anbau von übrigen Baumobstarten nach Pflanzdichteklassen	20
2.6	Anbau von Baumobstarten nach dem Alter der Bäume	22
2.7	Anbau von ausgewählten Tafelapfel- und Tafelbirnensorten nach dem Alter der Bäume	24
3	Baumobstanbau nach Verwaltungsbezirken	29
3.1	Baumobstanbau ausgewählter Obstarten 1997, 2002 und 2007	29
3.2	Anbau von Baumobstarten nach Verwaltungsbezirken 2007	32
3.3	Anbau von ausgewählten Tafelapfelsorten nach Verwaltungsbezirken 2007	34
Grafiken		
	Verteilung der Baumobstflächen 2007	11
	Baumobstfläche nach Größenklassen 2007	11
	Anbaufläche von bedeutenden Tafelapfelsorten 2007	21
	Anbaufläche von bedeutenden Tafelbirnensorten 2007	21
	Baumobstflächen der Obstarten 1997, 2002 und 2007	28
	Baumobstflächen nach Verwaltungsbezirken 1997, 2002 und 2007	36

Vorbemerkungen

Der vorliegende statistische Bericht enthält ausgewählte Ergebnisse der Baumobstanbauerhebung 2007. Die Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), geändert durch Artikel 210 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407).

Die Baumobstanbauerhebung wird allgemein alle fünf Jahre, beginnend 1992, in der Zeit von Januar bis Juni durchgeführt.

Ziel der Baumobstanbauerhebung ist es, die Gesamtfläche des Baumobstanbaus sowie die Obstarten, die Obstsorten (bei Äpfeln und Birnen), die Anbausysteme, die Pflanz- und Umveredelungszeitpunkte und den Verwendungszweck des Obstes jeweils nach der Fläche und der Zahl der Bäume zu ermitteln und so Informationen über die Betriebs- und Anbaustrukturen des Baumobstanbaus zu gewinnen. Die Ergebnisse sind Grundlage für die jährlichen Erteberechnungen im Marktobstbau und dienen den kurz- und mittelfristigen Vorausschätzungen der Obsterzeugung auf nationaler und supranationaler Ebene.

Erhebungseinheiten sind Betriebe, die zusammen mindestens 30 Ar mit Baumobstflächen für

- Äpfel
- Birnen
- Süßkirschen
- Sauerkirschen
- Pflaumen/Zwetschen und
- Mirabellen/Renekloden

als Hauptnutzung zu Erwerbszwecken bewirtschaften.

Als Hauptnutzung gilt Baumobst, wenn

1. es in Reinkultur, d. h. ohne Unter- und Zwischenkultur steht, sowie Neuanpflanzungen dieser Art, die sich noch nicht im Ertragsalter befinden,
2. es mit anderen landwirtschaftlichen Kulturen auf einer Fläche steht und der erzielbare Erlös aus der Baumobsternte normalerweise höher ist als aus der Unter- bzw. Zwischenkultur. Dazu zählen auch Neuanpflanzungen dieser Art, die sich noch nicht im Ertragsalter befinden.

Nicht anzugeben sind:

1. gerodete Anlagen (auch als Teilflächen einer Anlage) und
2. noch innerhalb des Wirtschaftsjahres 2006/2007 zu rodende Anlagen.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Dies gilt auch für Betriebe, deren Flächen teils im Inland, teils im Ausland liegen.

Vergleichbarkeit der Ergebnisse

Aufgrund methodischer Änderungen sind Vergleiche mit den Ergebnissen vorheriger Baumobstanbauerhebungen nur eingeschränkt möglich. Diese Änderungen betreffen vor allem folgende Aspekte:

1. Nach der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes vom 25. Juni 1998 sind für die Baumobstanbauerhebung alle landwirtschaftlichen Betriebe auskunftspflichtig, die mindestens 30 Ar Baumobstfläche bewirtschaften. Bis 1998 waren Erhebungseinheiten mit mindestens 15 Ar Baumobstfläche zum Verkauf auskunftspflichtig.
2. Aufgrund ihrer geringen Bedeutung wurden 2007 nicht mehr die Baumobstarten Aprikosen, Pfirsiche und Walnüsse erfasst. In der Vorerhebung waren diese noch Bestandteil der Baumobstfläche und der nachzuweisenden Baumobstarten.

Die Flächenangaben der Baumobstanbauerhebung weichen auch von den Ergebnissen für die Obstanlagen aus der Bodennutzungshaupterhebung und der Gartenbauerhebung erheblich ab. Die Gründe hierfür sind zum einen unterschiedliche Erfassungsgrenzen und zum anderen voneinander abweichende Definitionen der Obstanlagen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Begriffe/Definitionen

Baumzahl

Grundlage für die Berechnung der Pflanzdichte war die Ermittlung der Baumzahl je Hektar Obstfläche und -art.

Die Gliederung der Betriebe erfolgte nach Größenklassen ihrer Baumobstfläche, d. h. der gesamten in einem Betrieb mit Baumobst bestandenen Fläche.

Bepflanze Fläche (Nettoanbaufläche)

Für jede Obstart und -sorte sowie für jeden Pflanzjahrgang war die tatsächlich beanspruchte Fläche – ohne Vorgewende, Gräben und Wege usw. – anzugeben. Wenn die Nettoanbaufläche nicht direkt zu ermitteln war, wurde sie aus der Baumzahl und den Pflanzabständen berechnet.

Pflanzjahr bzw. Jahr der Umveredelung

Zur Altersbestimmung der Bäume war die Jahreszahl des Pflanzzeitpunktes getrennt nach Frühjahrs- und Herbstpflanzung anzugeben, um daraus die Altersgruppen, insbesondere für die jüngeren Anlagen, zutreffend zu ermitteln.

Sorten

Die Übermittlung der Obstsorten von Deutschland an die Europäische Union ist in Artikel 2 der Richtlinie 2001/109/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Dezember 2001 über die von den Mitgliedstaaten durchzuführenden statistischen Erhebungen zur Ermittlung des Produktionspotentials bestimmter Baumobstanlagen sowie in der Entscheidung 2002/38/EG der Kommission vom 27. Dezember 2001 zur Festlegung der Erhebungsparameter und Erstellung des Codes und der Standardregeln für die maschinenlesbare Aufzeichnung der Daten aus der Erhebung zur Ermittlung des Produktionspotentials bestimmter Baumobstanlagen geregelt, beide zuletzt geändert durch die Entscheidung 2006/128/EG der Kommission vom 3. Februar 2006.

Für Tafeläpfel und Tafelbirnen sind in der Reihenfolge ihrer Bedeutung von Deutschland so viele Sorten auszuweisen, dass mindestens 80 Prozent der Gesamtanbaufläche der betreffenden Obstart nach Sorten getrennt aufgenommen werden, in jedem Fall aber alle Sorten, die 3 Prozent oder mehr der Gesamtanbaufläche der betreffenden Obstart ausmachen.

Die Entscheidung, ob es sich um Tafelobst bzw. Verwertungs- und Wirtschaftsobst bei den Äpfeln und Birnen handelt, ist ausschließlich von der jeweiligen Sorte abhängig.

Tafelobst

Obst bestimmter Sorten, das im Aussehen und Geschmack den Verbraucherwünschen gerecht wird und als Frischware zum Verkauf vorgesehen ist.

Verwertungs- und Wirtschaftsobst

Obst, das für die Verarbeitung im Haushalt oder in der Verwertungsindustrie vorgesehen oder als Tafelobst nicht geeignet ist, wie z. B. Fallobst, Most- und Weinäpfel, Most-, Koch- und Schälbirnen.

Übersicht der einzeln erfassten Apfel- und Birnensorten

Sortenbezeichnung in den Tabellen	synonyme Bezeichnung bzw. Erläuterungen
Tafeläpfel	
Akane	Primrouge
Alkmene	–
Apollo	–
Arkcharm	–
Arlet	–
Auralia	Tumanga
Berlepsch	Frh. v. Berlepsch, Goldrenette Frh. v. Berlepsch
Boskoop	Gelber Boskoop, Schöner von Boskoop, Spurkoop
Braeburn	–
Cameo	Caudle
Carola	Kalco
Cox Ley	–
Cox Orangenrenette	Russet Pippin, Cox`s Orange Pippin, Cox Rheinland
Cox Queen	–
Crowngold	–
Delbarestivale	Delcorf, Apache, Celeste, Delbar Embassy, Delbar Eversdijk, Monidel
Discovery	Thurston August
Elstar	einschl. Elshof
Empire	–
Fiesta	–
Fuji	einschl. Kiku, Beni Shogun, Yataka
Gala	einschl. Royal Gala (Tenroy), Regal Gala und Gala Must (Regalprince), Galaxy, Mondial Gala, Schniga
Geheimrat Oldenburg	Oldenburg
Glockenapfel	Altländer Gl., Schweizer Gl., Weißer Winter-Gl.
Gloster	–
Golden Delicious	Delicious, Gelber Köstlicher, Goldspur, Golden Reinders, Golden Smothee, Golden Luva
Goldparmäne	Winter-Goldparmäne, Reine de Reinettes, King of the Pippin
Granny Smith	–
Gravensteiner	Strömling, Diels Sommerkönig
Havelgold	–
Helios	–
Herma	–
Holsteiner Cox	Vahldieks Cox
Idared	–
Ingrid Marie	Hoed Orange
Jamba	–
James Grieve	Roter James Grieve
Jonagold	einschl. hellroter Mutanten wie Jonica (= Schneica), King Jonagold, Jonabel, Novajo, Burecamp, Highwood, Jonacap, Jonagold Ley, Wilmuta
Jonagored	einschl. dunkelroter Mutanten wie Rubinstar, Marnica
Jonaprince	einschl. Red Jonaprince, Red Prince
Jonathan	Jonathan Watson, New Esopus Spitzenberg
Mcintosh	–
Melodie	–
Melrose	–
Morgenduft	Imperatore und Rome Beauty
Ontario	–
Pilot	–
Pingo	–
Pinova	–
Pirol	Pirella

Übersicht der einzeln erfassten Apfel- und Birnensorten

Sortenbezeichnung in den Tabellen	synonyme Bezeichnung bzw. Erläuterungen
Piros	–
Prima	–
Reanda	–
Rebella	–
Red Delicious	Starking, Starkspur
Red Elstar	Roter Elstar
Reglindis	–
Regine	–
Reka	–
Releika	–
Renora	–
Resi	–
Retina	–
Röter Boskoop	–
Rubens	Civni
Rubin	–
RubINETTE	Rafzubin, RubINETTE Rosso
Rubinola	–
Schweizer Orangenapfel	Orange Suisse
Shampion	–
Spartan	–
Starkrimson	Coopers
Summerred	–
Topaz	–
Vista Bella	–
Weißer Klarapfel	Klarapfel
Winterrambour	Rheinischer W., Malmedyer, Teuringer W., Menznauer Jägerapfel
Sonstige Renettearten	Ananasrenette, Blenheim Goldrenette, Champagner Renette (Glasrenette, Käsapfel, Loskrieger), Coulons Renette, Zabergäurennette, Zuccalmaglios Renette

Übersicht der einzeln erfassten Apfel- und Birnensorten

Sortenbezeichnung in den Tabellen	synonyme Bezeichnung bzw. Erläuterungen
Tafelbirnen	
Alexander Lucas	–
Bohemica	–
Bosc's Flaschenbirne	–
Bunte Julibirne	–
Clapps Liebling	–
Concorde	–
Condo	–
Conference	–
Dicolor	–
Dr. Jules Guyot	–
Erika	–
Frühe von Trévoux	–
Gellerts Butterbirne	–
Glou Morceau	–
Grafin von Paris	–
Gute Luise	–
Jeanne d'Arc	–
Kaiser Alexander	–
Kieffer	–
Köstliche von Charneu	Bürgermeisterbirne, Graßhoffs Leckerbissen
Kongressbirne	Andenken an den Kongress
Marianne	Prinzessin Marianne
Nashi-Gruppe	–
Pastorenbirne	Glockenbirne, Frauenschenkel
Pierre Corneille	–
Professor Grosdemange	–
Tongern	–
Triomphe de Vienne	Triumph von Vienne
Vereinsdechantsbirne	–
Williams Christbirne	–

1 Ergebnisse aus dem Baumobstanbau 1997, 2002 und 2007

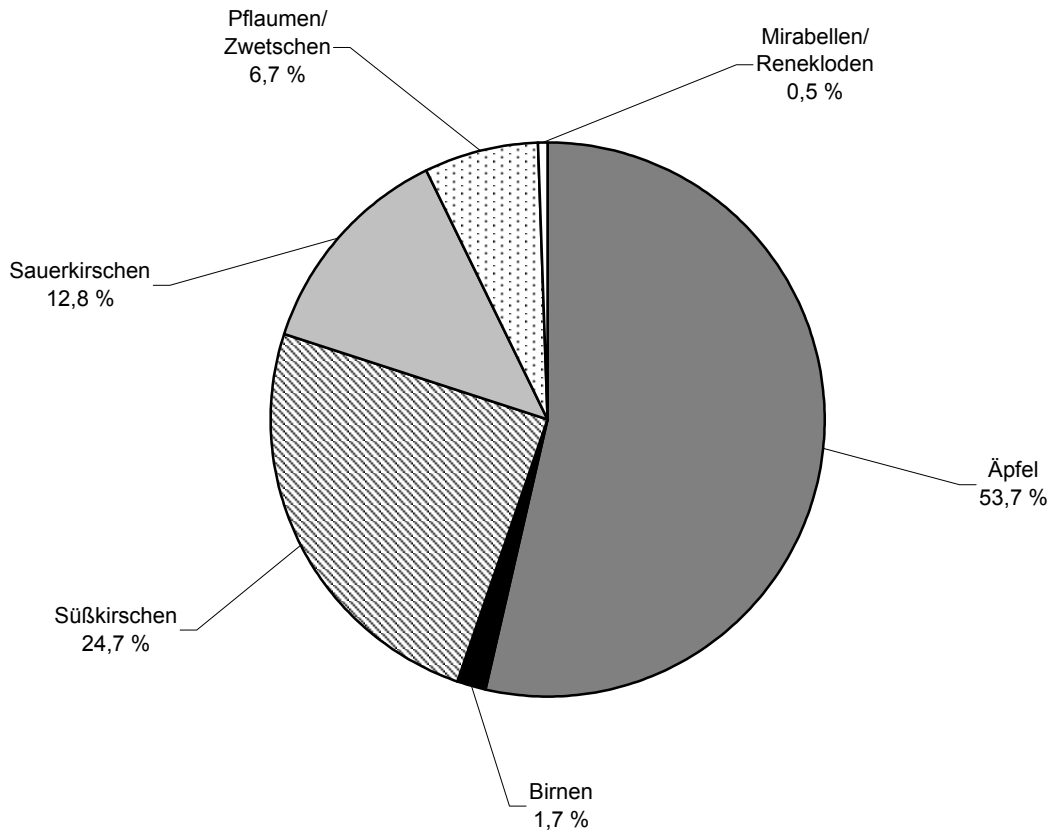
1.1 Baumobstanbau nach Obstarten

Merkmal	Maßeinheit	1997	2002	2007	Veränderung 2007 gegenüber 2002		
					absolut	Prozent	
Betriebe mit Baumobst zusammen	Anzahl	209	166	141	-	25	- 15,1
und zwar							
Äpfel	Anzahl	146	115	99	-	16	- 13,9
Birnen	Anzahl	72	56	54	-	2	- 3,6
Süßkirschen	Anzahl	138	118	99	-	19	- 16,1
Sauerkirschen	Anzahl	111	85	65	-	20	- 23,5
Pflaumen/Zwetschen	Anzahl	110	85	72	-	13	- 15,3
Mirabellen/Renekloden	Anzahl	16	11	12	+	1	+ 9,1
Baumobstflächen zusammen	ha	3 312	2 800	2 232	-	568	- 20,3
davon							
Äpfel	ha	1 770	1 484	1 197	-	287	- 19,3
Birnen	ha	57	42	37	-	5	- 11,9
Süßkirschen	ha	784	725	551	-	174	- 24,0
Sauerkirschen	ha	480	354	286	-	68	- 19,2
Pflaumen/Zwetschen	ha	199	181	149	-	32	- 17,7
Mirabellen/Renekloden	ha	22	14	11	-	3	- 21,4
Anzahl der Bäume zusammen	Anzahl	3 291 120	3 201 191	2 917 089	-	284 102	- 8,9
davon							
Äpfel	Anzahl	2 516 815	2 430 231	2 264 604	-	165 627	- 6,8
Birnen	Anzahl	49 492	52 274	48 476	-	3 798	- 7,3
Süßkirschen	Anzahl	280 778	297 765	254 146	-	43 619	- 14,6
Sauerkirschen	Anzahl	327 357	292 632	231 964	-	60 668	- 20,7
Pflaumen/Zwetschen	Anzahl	105 910	120 306	111 953	-	8 353	- 6,9
Mirabellen/Renekloden	Anzahl	10 768	7 983	5 946	-	2 037	- 25,5

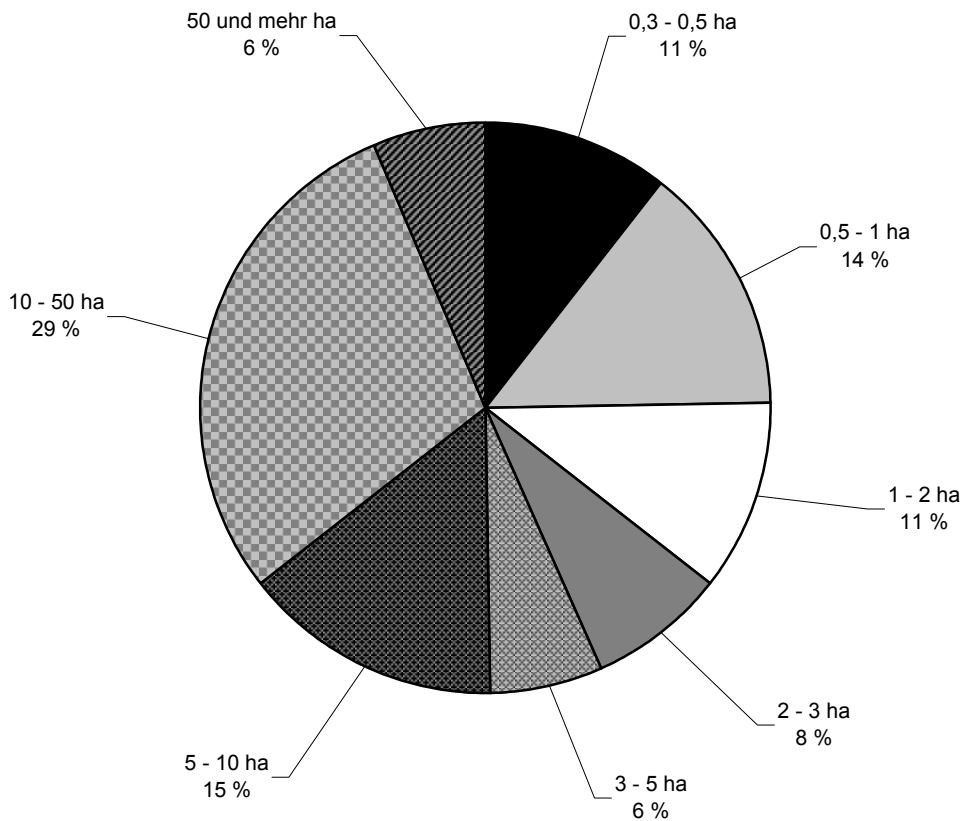
1.2 Baumobstanbau nach Größenklassen der Baumobstfläche

Baumobstfläche von ... bis unter ... ha	1997	2002	2007	Veränderung 2007 gegenüber 2002	
	Anzahl der Betriebe			absolut	Prozent
0,3 – 0,5	21	14	15	+ 1	+ 7,1
0,5 – 1	30	18	20	+ 2	+ 11,1
1 – 2	22	21	15	- 6	- 28,6
2 – 3	24	15	11	- 4	- 26,7
3 – 5	17	14	9	- 5	- 35,7
5 – 10	24	19	21	+ 2	+ 10,5
10 – 50	54	51	41	- 10	- 19,6
50 und mehr	17	14	9	- 5	- 35,7
Insgesamt	209	166	141	- 25	- 15,1

Verteilung der Baumobstflächen 2007



Baumobstfläche nach Größenklassen 2007



2 Baumobstanbau
2.1 Anbau von Baumobstarten

Lfd. Nr.	Baumobstfläche von ... bis unter ... Hektar	Insgesamt			davon			
					Äpfel		Birnen	
		Betriebe	Baumobst- fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl
1	0,3 – 0,5	15	5	1 660	1	277	0	89
2	0,5 – 1	20	13	8 795	7	5 458	0	104
3	1 – 2	15	22	22 693	8	14 450	0	125
4	2 – 3	11	29	22 721	10	12 867	2	1 370
5	3 – 5	9	35	37 909	18	26 576	0	1 290
6	5 – 10	21	157	190 337	60	138 112	3	5 603
7	10 – 50	41	911	1 203 287	488	906 571	27	34 965
8	50 und mehr	9	1 058	1 429 687	604	1 160 293	3	4 930
9	Insgesamt	141	2 232	2 917 089	1 197	2 264 604	37	48 476

2007
nach Größenklassen

Süßkirschen		Sauerkirschen		Pflaumen/ Zwetschen		Mirabellen/ Renekloden		Lfd. Nr.
Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
2	683	1	376	1	144	0	91	1
2	1 080	1	664	2	1 442	0	47	2
8	3 523	2	1 625	4	2 969	0	1	3
8	3 051	6	4 622	2	796	0	15	4
9	4 954	5	4 240	1	785	0	64	5
69	28 969	7	6 304	16	10 549	1	800	6
172	89 868	142	112 465	73	54 490	9	4 928	7
279	122 018	122	101 668	50	40 778	–	–	8
551	254 146	286	231 964	149	111 953	11	5 946	9

2.2 Anbau von ausgewählten

Lfd. Nr.	Baumobstfläche von ... bis unter ... Hektar	Insgesamt			davon					
					Idared		Jonagold		Golden Delicious	
		Betriebe	Baumobstfläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl
1	0,3 – 0,5	4	0	23	0	6	–	–	–	–
2	0,5 – 1	9	2	3 354	0	970	0	930	1	962
3	1 – 2	6	4	8 120	–	–	0	466	2	2 374
4	2 – 3	5	2	5 678	–	–	1	1 955	0	899
5	3 – 5	5	8	13 210	2	2 115	3	4 525	1	510
6	5 – 10	13	35	80 257	2	3 028	13	24 545	8	13 985
7	10 – 50	33	261	488 577	74	114 943	55	111 102	49	79 301
8	50 und mehr	6	326	643 431	71	106 835	74	171 809	69	105 951
9	Insgesamt	81	638	1 242 650	149	227 897	146	315 332	129	203 982

Tafelapfelsorten nach Größenklassen

										Lfd. Nr.
Elstar		Gloster		Jonagored		Boskoop		Cox Orangenrenette		
Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
–	–	–	–	–	–	0	17	–	–	1
0	80	0	90	–	–	1	232	0	90	2
1	2 618	–	–	0	1 820	1	686	0	156	3
0	1 695	0	2	–	–	0	1 127	–	–	4
1	3 120	–	–	0	725	2	2 215	–	–	5
7	25 191	2	2 490	2	3 263	2	7 555	0	200	6
45	112 198	16	22 802	10	24 168	10	23 403	1	660	7
45	123 820	37	55 352	23	61 641	8	18 023	–	–	8
99	268 722	55	80 736	36	91 617	23	53 258	1	1 106	9

2.3 Anbau von ausgewählten

Lfd. Nr.	Sorten	Insgesamt				davon mit einer unter 800	
		Betriebe	Baumobstfläche		Bäume	Baumobstfläche	Bäume
		Anzahl	ha	Prozent	Anzahl	ha	Anzahl
1	Tafeläpfel und zwar	88	1 088	100,0	2 158 778	28	10 290
2	Alkmene	14	8	0,8	9 490	3	1 035
3	Apollo	5	8	0,7	8 055	–	–
4	Auralia	9	12	1,1	7 937	8	3 056
5	Berlepsch	5	1	0,1	1 804	0	6
6	Boskoop	43	23	2,1	53 258	1	170
7	Braeburn	22	33	3,0	101 821	–	–
8	Carola	16	14	1,3	10 807	9	3 188
9	Cox Orangenrenette	5	1	0,1	1 106	0	9
10	Delbarestivale	25	14	1,2	33 320	–	–
11	Elstar	50	99	9,1	268 722	–	–
12	Fiesta	3	1	0,1	2 321	–	–
13	Fuji	12	6	0,6	15 619	–	–
14	Gala	45	75	6,9	185 288	–	–
15	Gloster	19	55	5,0	80 736	1	802
16	Golden Delicious	50	129	11,9	203 982	0	147
17	Goldparmäne	13	2	0,2	2 653	1	365
18	Gravensteiner	5	0	0,0	1 101	0	15
19	Havelgold	3	3	0,3	4 760	–	–
20	Helios	13	10	0,9	11 398	0	2
21	Idared	35	149	13,7	227 897	0	6
22	James Grieve	14	2	0,2	2 994	0	34
23	Jonagold	49	146	13,4	315 332	0	150
24	Jonagored	20	36	3,3	91 617	–	–
25	Jonathan	5	1	0,1	1 132	0	6
26	Ontario	7	1	0,0	451	0	86
27	Pilot	20	17	1,6	33 936	0	8
28	Pinova	50	78	7,1	173 385	0	8
29	Pirol	8	7	0,6	13 357	–	–
30	Piros	21	17	1,5	32 149	–	–
31	Red Elstar	3	1	0,1	4 200	–	–
32	Retina	5	1	0,1	2 518	0	67
33	Roter Boskoop	8	5	0,5	10 692	–	–
34	RubINETTE	24	15	1,3	47 626	–	–
35	Shampion	22	31	2,8	59 370	–	–
36	Spartan	5	8	0,8	10 995	–	–
37	Starkrimson	3	16	1,5	22 081	–	–
38	Topaz	8	9	0,9	21 312	0	13
39	Weißer Klarapfel	4	1	0,1	83	1	67

Tafelapfelsorten nach Pflanzdichteklassen

Pflanzdichte von ... bis unter ... Bäumen je Hektar						Lfd. Nr.
800 - 2 400		2 400 - 4 000		4 000 und mehr		
Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
779	1201 793	259	802 490	22	144 205	1
4	5 450	1	2 755	0	250	2
8	8 055	–	–	–	–	3
3	4 881	–	–	–	–	4
0	412	0	1 386	–	–	5
13	20 023	8	21 730	2	11 335	6
7	13 844	25	85 407	0	2 570	7
6	7 619	–	–	–	–	8
1	897	–	–	0	200	9
8	14 221	5	13 273	1	5 826	10
43	81 518	51	160 840	4	26 364	11
0	486	0	175	0	1 660	12
3	5 302	3	10 017	0	300	13
44	72 015	27	86 328	4	26 945	14
54	79 494	0	440	–	–	15
116	164 177	12	36 583	1	3 075	16
0	278	0	600	0	1 410	17
0	160	0	926	0	0	18
3	4 560	–	–	0	200	19
10	11 396	–	–	–	–	20
142	206 633	8	21 258	–	–	21
2	2 750	0	210	–	–	22
91	138 926	53	163 666	2	12 590	23
15	26 925	20	61 022	1	3 670	24
0	500	0	626	–	–	25
0	365	–	–	–	–	26
14	22 089	3	9 409	0	2 430	27
61	110 422	14	41 335	3	21 620	28
5	8 486	2	4 871	–	–	29
15	25 106	2	6 143	0	900	30
–	–	1	4 200	–	–	31
1	1 451	0	1 000	–	–	32
3	4 339	2	6 353	–	–	33
6	8 692	6	18 344	3	20 590	34
23	36 506	8	22 864	–	–	35
8	10 995	–	–	–	–	36
16	22 081	–	–	–	–	37
9	18 349	1	1 750	0	1 200	38
0	16	–	–	–	–	39

2.4 Anbau von ausgewählten

Lfd. Nr.	Sorten	Insgesamt				davon mit einer unter 800	
		Betriebe	Baumobstfläche		Bäume	Baumobst- fläche	Bäume
		Anzahl	ha	Prozent	Anzahl	ha	Anzahl
1	Tafelbirnen und zwar	48	33	100,0	45 898	11	7 057
2	Alexander Lucas	17	7	20,2	8 698	4	2 835
3	Bosc's Flaschenbirne	8	1	4,0	2 876	0	14
4	Clapps Liebling	17	3	8,8	3 018	1	600
5	Concorde	8	1	2,2	2 880	–	–
6	Conference	14	3	10,3	7 675	–	–
7	Gellerts Butterbirne	8	2	7,5	3 165	0	25
8	Gräfin von Paris	7	1	3,0	642	1	534
9	Gute Luise	8	1	2,9	1 592	0	22
10	Köstliche von Charneu	3	0	0,2	13	0	13
11	Vereinsdechantsbirne	7	1	2,4	1 886	–	–
12	Williams Christbirne	31	7	22,6	8 023	2	1 473

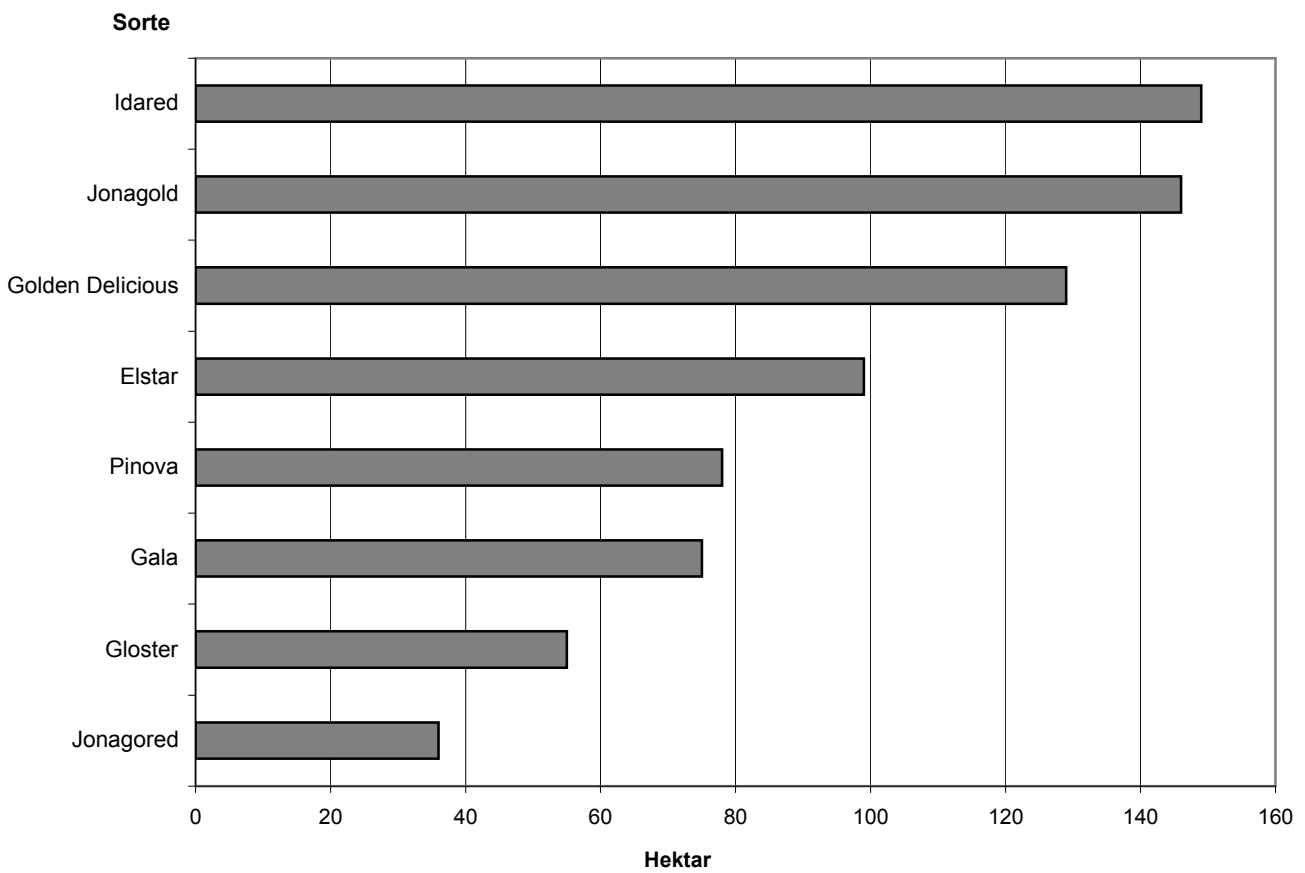
Tafelbirnensorten nach Pflanzdichteklassen

Pflanzdichte von ... bis unter ... Bäumen je Hektar						Lfd. Nr.
800 - 2 400		2 400 - 4 000		4 000 und mehr		
Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
18	21 121	3	10 070	1	7 650	1
2	2 963	0	1 200	0	1 700	2
1	982	0	300	0	1 580	3
2	2 118	0	300	–	–	4
0	460	0	590	0	1 830	5
2	2 230	1	3 945	0	1 500	6
2	2 840	0	300	–	–	7
0	108	–	–	–	–	8
1	840	0	530	0	200	9
–	–	–	–	–	–	10
0	496	0	910	0	480	11
5	5 115	0	1 155	0	280	12

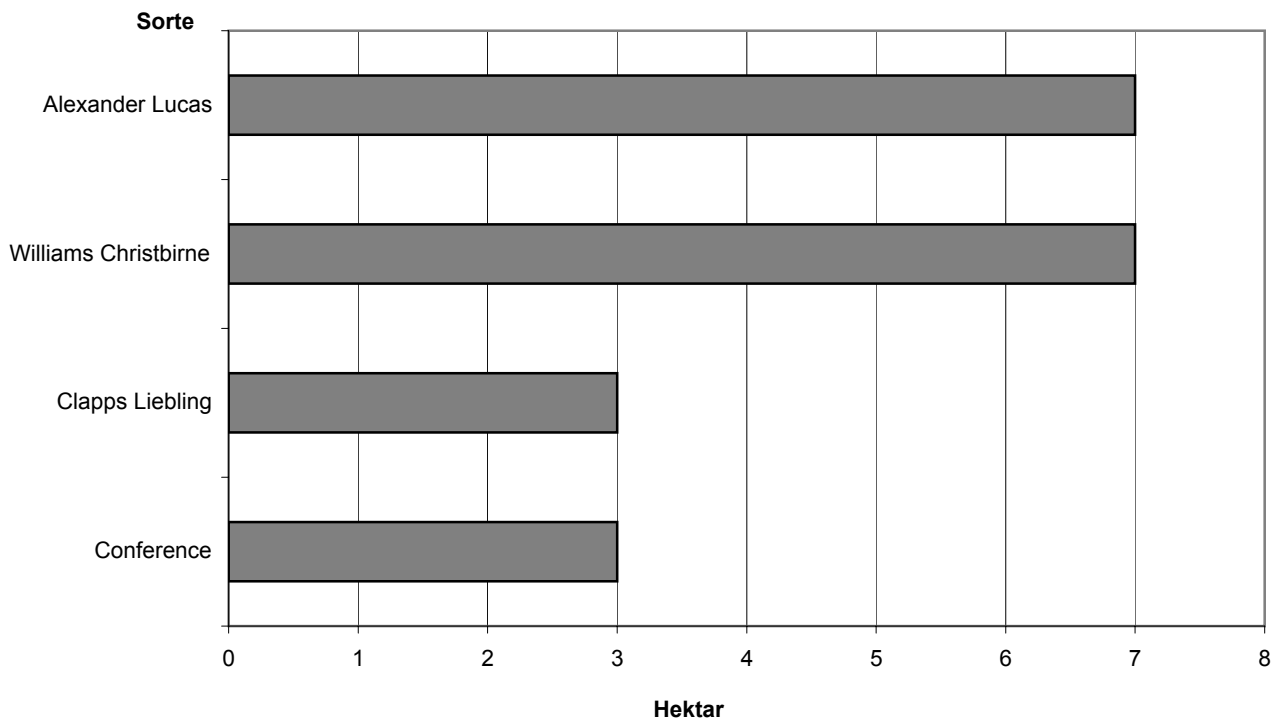
2.5 Anbau von übrigen Baumobstarten nach Pflanzdichteklassen

Obstart — Verwendungszweck	Insgesamt			davon mit einer Pflanzdichte von ... bis unter ... Bäumen je Hektar					
				unter 400		400 - 800		800 und mehr	
	Betriebe	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
Süßkirschen zusammen	99	551	254 146	222	63 173	300	161 766	29	29 207
Tafelobst	96	545	252 644	217	62 065	300	161 722	29	28 857
Verwertungsobst	7	5	1 502	5	1 108	0	44	0	350
Sauerkirschen zusammen	65	286	231 964	2	434	119	82 494	166	149 036
Tafelobst	18	16	14 380	0	75	6	4 552	9	9 753
Verwertungsobst	49	270	217 584	1	359	113	77 942	156	139 283
Pflaumen/Zwetschen zusammen	72	149	111 953	7	1 853	95	65 613	47	44 487
Tafelobst	63	93	71 775	4	945	45	29 553	44	41 277
Verwertungsobst	21	56	40 178	3	908	50	36 060	3	3 210
Mirabellen/Renekloden zusammen	12	11	5 946	2	649	9	5 127	0	170
Tafelobst	6	1	283	0	66	0	47	0	170
Verwertungsobst	6	10	5 663	2	583	9	5 080	–	–

Anbaufläche von bedeutenden Tafelapfelsorten 2007



Anbaufläche von bedeutenden Tafelbirnensorten 2007



2.6 Anbau von Baumobstarten

Lfd. Nr.	Obstart ----- Verwendungszweck	Insgesamt			mit einem Alter	
		Betriebe	Baumobst- fläche	Bäume	unter 4	
					Baumobst- fläche	Bäume
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl		
1	Baumobst zusammen	141	2 232	2 917 089	264	528 546
2	Äpfel zusammen	99	1 197	2 264 604	176	464 426
3	Tafelobst	88	1 088	2 158 778	171	459 914
4	Verwertungsobst	29	109	105 826	5	4 512
5	Birnen zusammen	54	37	48 476	3	6 104
6	Tafelobst	48	33	45 898	3	6 094
7	Verwertungsobst	6	4	2 578	0	10
8	Süßkirschen zusammen	99	551	254 146	53	31 911
9	Tafelobst	96	545	252 644	53	31 561
10	Verwertungsobst	7	5	1 502	0	350
11	Sauerkirschen zusammen	65	286	231 964	14	11 770
12	Tafelobst	18	16	14 380	6	5 370
13	Verwertungsobst	49	270	217 584	8	6 400
14	Pflaumen/Zwetschen zusammen	72	149	111 953	18	14 181
15	Tafelobst	63	93	71 775	18	14 001
16	Verwertungsobst	21	56	40 178	0	180
17	Mirabellen/Renekloden zusammen	12	11	5 946	1	154
18	Tafelobst	6	1	283	0	64
19	Verwertungsobst	6	10	5 663	0	90

nach dem Alter der Bäume

der Bäume von ... bis ... Jahren						Lfd. Nr.
5 - 14		15 - 24		25 und älter		
Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
633	1 089 711	776	881 770	559	417 062	1
348	880 259	389	619 387	284	300 532	2
322	836 028	381	611 069	214	251 767	3
26	44 231	8	8 318	70	48 765	4
10	21 653	14	13 851	11	6 868	5
10	21 510	12	12 271	8	6 023	6
0	143	2	1 580	2	845	7
155	92 761	133	54 726	210	74 748	8
155	92 741	133	54 702	205	73 640	9
0	20	0	24	5	1 108	10
59	46 158	192	159 757	22	14 279	11
5	5 142	4	3 505	1	363	12
54	41 016	187	156 252	21	13 916	13
55	45 890	44	31 248	32	20 634	14
52	44 263	16	9 773	7	3 738	15
3	1 627	27	21 475	26	16 896	16
6	2 990	4	2 801	0	1	17
0	217	0	1	0	1	18
6	2 773	4	2 800	-	-	19

2.7 Anbau von ausgewählten Tafelapfel- und

Lfd. Nr.	Sorten	Insgesamt			mit einem Alter	
		Betriebe	Baumobst- fläche	Bäume	unter 4	
					Baumobst- fläche	Bäume
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl		
1	Tafeläpfel zusammen und zwar	88	1 088	2 158 778	171	459 914
2	Alkmene	14	8	9 490	0	299
3	Apollo	5	8	8 055	–	–
4	Auralia	9	12	7 937	–	–
5	Berlepsch	5	1	1 804	0	300
6	Boskoop	43	23	53 258	1	860
7	Braeburn	22	33	101 821	21	63 924
8	Carola	16	14	10 807	0	650
9	Cox Orangenrenette	5	1	1 106	1	758
10	Delbarestivale	25	14	33 320	1	3 662
11	Elstar	50	99	268 722	29	78 330
12	Fiesta	3	1	2 321	–	–
13	Fuji	12	6	15 619	4	8 714
14	Gala	45	75	185 288	18	52 200
15	Gloster	19	55	80 736	–	–
16	Golden Delicious	50	129	203 982	0	1 545
17	Goldparmäne	13	2	2 653	0	215
18	Gravensteiner	5	0	1 101	0	160
19	Havelgold	3	3	4 760	–	–
20	Helios	13	10	11 398	–	–
21	Idared	35	149	227 897	6	13 935
22	James Grieve	14	2	2 994	0	414
23	Jonagold	49	146	315 332	29	89 080
24	Jonagored	20	36	91 617	8	22 670
25	Jonathan	5	1	1 132	0	500
26	Ontario	7	1	451	–	–
27	Pilot	20	17	33 936	1	1 333
28	Pinova	50	78	173 385	25	57 936
29	Pirol	8	7	13 357	1	780
30	Piros	21	17	32 149	3	4 587
31	Red Elstar	3	1	4 200	1	3 840
32	Retina	5	1	2 518	0	1 000
33	Roter Boskoop	8	5	10 692	0	300
34	RubINETTE	24	15	47 626	2	5 406
35	Shampion	22	31	59 370	5	13 116
36	Spartan	5	8	10 995	–	–
37	Starkrimson	3	16	22 081	–	–
38	Topaz	8	9	21 312	8	18 312
39	Weißer Klarapfel	4	1	83	–	–

Tafelbirnensorten nach dem Alter der Bäume

der Bäume von ... bis ... Jahren						Lfd. Nr.
5 - 14		15 - 24		25 und älter		
Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
322	836 028	381	611 069	214	251 767	1
1	3 045	1	1 635	6	4 511	2
1	1 415	–	–	7	6 640	3
–	–	3	4 729	8	3 208	4
0	1 500	0	1	0	3	5
17	46 527	3	3 805	2	2 066	6
11	36 300	1	1 597	–	–	7
0	164	3	4 621	10	5 372	8
0	290	0	49	0	9	9
11	26 735	1	2 923	–	–	10
45	132 131	25	58 261	–	–	11
1	2 321	–	–	–	–	12
3	6 617	–	–	0	288	13
35	98 015	19	31 809	3	3 264	14
0	440	42	64 666	12	15 630	15
10	30 886	67	98 950	52	72 601	16
1	2 178	0	173	0	87	17
0	938	–	–	0	3	18
2	3 760	–	–	1	1 000	19
1	855	2	2 352	8	8 191	20
5	12 318	99	150 052	39	51 592	21
0	475	0	735	2	1 370	22
37	101 225	64	108 305	15	16 722	23
25	63 988	1	3 057	1	1 902	24
0	626	–	–	0	6	25
0	373	0	45	0	33	26
16	31 903	0	200	1	500	27
36	90 158	15	23 655	2	1 636	28
6	12 577	–	–	–	–	29
12	24 112	2	2 450	1	1 000	30
0	360	–	–	–	–	31
1	1 518	–	–	–	–	32
5	9 984	0	408	–	–	33
12	41 360	1	860	–	–	34
8	17 134	15	25 579	3	3 541	35
0	49	5	6 313	3	4 633	36
–	–	0	251	16	21 830	37
2	3 000	–	–	–	–	38
0	20	–	–	1	63	39

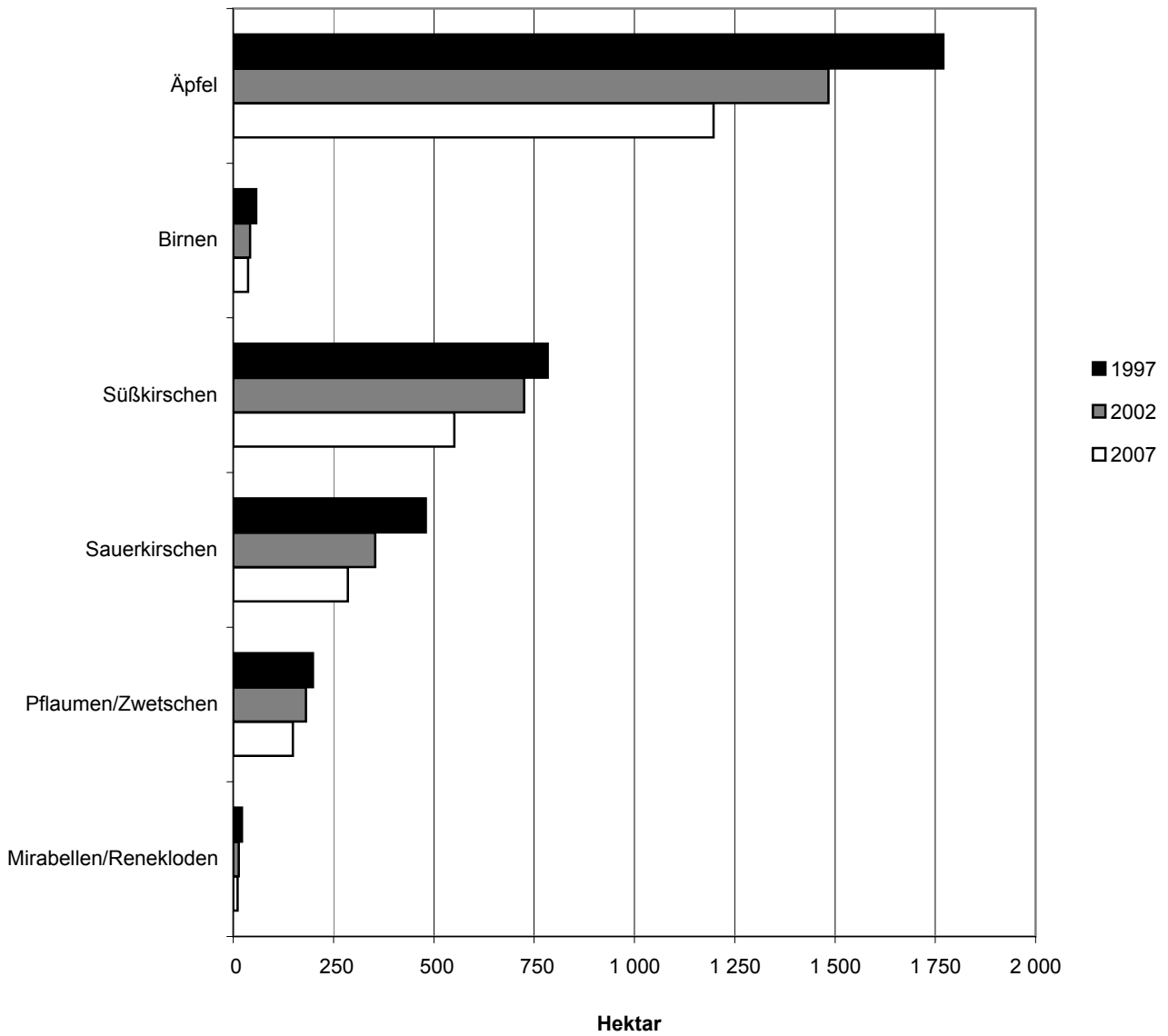
2.7 Anbau von ausgewählten Tafelapfel- und

Lfd. Nr.	Sorten	Insgesamt			mit einem Alter	
		Betriebe	Baumobst- fläche	Bäume	unter 4	
					Baumobst- fläche	Bäume
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl		
41	Tafelbirnen zusammen und zwar	48	33	45 898	3	6 094
42	Alexander Lucas	17	7	8 698	0	484
43	Bosc's Flaschenbirne	8	1	2 876	0	564
44	Clapps Liebling	17	3	3 018	0	342
45	Concorde	8	1	2 880	0	390
46	Conference	14	3	7 675	0	1 339
47	Gellerts Butterbirne	8	2	3 165	0	300
48	Gräfin von Paris	7	1	642	0	108
49	Gute Luise	8	1	1 592	0	305
50	Köstliche von Charneu	3	0	13	–	–
51	Vereinsdechantsbirne	7	1	1 886	0	300
52	Williams Christbirne	31	7	8 023	0	876

Tafelbirnensorten nach dem Alter der Bäume

der Bäume von ... bis ... Jahren						Lfd. Nr.
5 - 14		15 - 24		25 und älter		
Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	Baumobst- fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
10	21 510	12	12 271	8	6 023	41
2	4 313	3	2 953	1	948	42
0	1 667	–	–	1	645	43
0	41	2	1 867	1	768	44
1	2 490	–	–	–	–	45
2	4 112	1	2 224	–	–	46
1	1 795	1	1 050	0	20	47
0	5	0	17	1	512	48
1	1 270	–	–	0	17	49
–	–	–	–	0	13	50
1	1 460	0	126	–	–	51
1	2 042	3	3 175	3	1 930	52

Baumobstflächen der Obstarten 1997, 2002 und 2007



3 Baumobstanbau nach Verwaltungsbezirken

3.1 Baumobstanbau ausgewählter Obstarten 1997, 2002 und 2007

Verwaltungsbezirk	Baumobstflächen			Bäume		
	1997	2002	2007	1997	2002	2007
	ha			Anzahl		
	Insgesamt					
Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	392	386	422	527 205	572 041	644 777
Potsdam	156	95	104	124 100	78 415	133 648
Barnim	34	33	32	89 281	91 986	69 569
Dahme-Spreewald	41	19	18	75 035	35 603	38 040
Elbe-Elster	23	26	24	14 365	53 310	54 133
Havelland	24	47	21	18 069	33 784	11 904
Märkisch-Oderland	391	360	305	485 136	535 302	540 140
Oberhavel	85	15	15	81 708	14 523	13 888
Oberspreewald-Lausitz	3	–	–	1 000	–	–
Oder-Spree	57	67	57	70 977	74 987	52 120
Ostprignitz-Ruppin	15	7	4	6 563	4 337	2 812
Potsdam-Mittelmark	1 744	1 544	1 083	1 481 048	1 486 963	1 176 643
Prignitz	129	45	39	127 862	60 602	57 739
Spree-Neiße	61	27	37	45 304	31 348	38 180
Teltow-Fläming	63	60	39	89 785	89 785	65 000
Uckermark	96	70	29	53 682	38 205	18 496
Land Brandenburg	3 312	2 800	2 232	3 291 120	3 201 191	2 917 089
	Äpfel					
Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	275	252	263	446 741	475 738	531 543
Potsdam	76	66	60	74 663	63 069	103 637
Barnim	25	24	19	81 357	83 876	54 565
Dahme-Spreewald	35	16	16	71 213	34 721	37 267
Elbe-Elster	9	22	20	13 236	49 293	48 287
Havelland	9	7	1	9 812	8 897	1 754
Märkisch-Oderland	330	298	233	440 026	485 507	482 226
Oberhavel	60	7	8	68 334	7 857	9 447
Oberspreewald-Lausitz	–	–	–	–	–	–
Oder-Spree	40	54	48	57 834	64 750	44 756
Ostprignitz-Ruppin	5	1	1	1 987	200	866
Potsdam-Mittelmark	691	609	419	1 003 297	982 410	791 238
Prignitz	86	33	34	102 241	51 680	53 571
Spree-Neiße	38	13	20	32 183	19 374	31 104
Teltow-Fläming	61	58	39	85 785	85 785	64 000
Uckermark	29	25	15	28 106	17 074	10 343
Land Brandenburg	1 770	1 484	1 197	2 516 815	2 430 231	2 264 604

3.1 Baumobstanbau ausgewählter Obstarten 1997, 2002 und 2007

Verwaltungsbezirk	Baumobstflächen			Bäume		
	1997	2002	2007	1997	2002	2007
	ha			Anzahl		

Birnen

Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	9	7	7	7 759	7 132	8 889
Potsdam	1	3	3	1 140	1 500	3 196
Barnim	2	1	2	2 134	553	3 780
Dahme-Spreewald	1	0	0	1 882	48	43
Elbe-Elster	1	1	0	74	2 438	1 358
Havelland	1	0	–	238	1	–
Märkisch-Oderland	3	1	1	558	732	663
Oberhavel	1	0	0	461	9	9
Oberspreewald-Lausitz	–	–	–	–	–	–
Oder-Spree	3	4	4	1 818	3 337	3 183
Ostprignitz-Ruppin	0	0	–	7	3	–
Potsdam-Mittelmark	11	14	11	11 624	23 294	18 804
Prignitz	18	6	5	13 876	5 426	4 168
Spree-Neiße	1	1	1	2 310	2 301	1 650
Teltow-Fläming	2	2	1	4 000	4 000	1 000
Uckermark	4	2	2	1 611	1 500	1 733
Land Brandenburg	57	42	37	49 492	52 274	48 476

Pflaumen/Zwetschen

Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	34	35	37	22 658	24 758	25 180
Potsdam	2	5	7	1 154	4 160	5 891
Barnim	1	1	2	370	848	1 120
Dahme-Spreewald	1	–	–	930	–	–
Elbe-Elster	2	1	1	147	1 004	1 515
Havelland	5	4	–	2 199	2 584	–
Märkisch-Oderland	4	4	5	3 308	4 023	5 140
Oberhavel	5	1	5	2 542	389	2 784
Oberspreewald-Lausitz	–	–	–	–	–	–
Oder-Spree	0	–	0	25	–	6
Ostprignitz-Ruppin	1	2	2	216	1 649	1 584
Potsdam-Mittelmark	126	114	90	64 615	74 291	68 691
Prignitz	9	4	–	4 365	2 598	–
Spree-Neiße	0	0	0	5	42	42
Teltow-Fläming	–	–	–	–	–	–
Uckermark	11	9	–	3 376	3 960	–
Land Brandenburg	199	181	149	105 910	120 306	111 953

3.1 Baumobstanbau ausgewählter Obstarten 1997, 2002 und 2007

Verwaltungsbezirk	Baumobstflächen			Bäume		
	1997	2002	2007	1997	2002	2007
	ha			Anzahl		

Süßkirschen

Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	29	26	38	13 464	11 954	20 929
Potsdam	63	20	24	37 773	9 420	12 473
Barnim	2	4	6	3 134	4 261	6 821
Dahme-Spreewald	5	2	2	1 010	808	730
Elbe-Elster	10	2	1	847	574	1 253
Havelland	5	17	19	1 332	5 315	9 350
Märkisch-Oderland	17	24	31	9 802	16 571	21 268
Oberhavel	2	0	0	220	167	167
Oberspreewald-Lausitz	–	–	–	–	–	–
Oder-Spree	0	1	0	100	300	70
Ostprignitz-Ruppin	5	3	0	1 360	1 376	156
Potsdam-Mittelmark	601	593	413	194 619	232 557	175 225
Prignitz	7	–	–	3 328	–	–
Spree-Neiße	8	3	6	3 156	3 131	1 384
Teltow-Fläming	–	–	–	–	–	–
Uckermark	30	29	10	10 633	11 331	4 320
Land Brandenburg	784	725	551	280 778	297 765	254 146

Sauerkirschen

Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	41	58	69	33 867	47 643	53 463
Potsdam	14	–	9	9 370	266	8 296
Barnim	4	3	3	2 286	2 448	3 219
Dahme-Spreewald	–	0	–	–	26	–
Elbe-Elster	0	0	1	61	1	1 720
Havelland	3	20	1	3 666	16 987	800
Märkisch-Oderland	37	32	35	31 442	28 469	30 843
Oberhavel	14	7	1	9 350	6 100	680
Oberspreewald-Lausitz	3	–	–	1 000	–	–
Oder-Spree	14	8	5	11 200	6 600	4 105
Ostprignitz-Ruppin	4	1	0	2 993	1 063	159
Potsdam-Mittelmark	315	211	150	206 801	172 189	122 579
Prignitz	–	–	–	–	–	–
Spree-Neiße	14	9	10	7 650	6 500	4 000
Teltow-Fläming	–	–	–	–	–	–
Uckermark	17	5	3	7 671	4 340	2 100
Land Brandenburg	480	354	286	327 357	292 632	231 964

3.2 Anbau von Baumobstarten

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt			davon			
					Äpfel		Birnen	
		Betriebe	Baumobst-fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl
1	Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–	–
2	Cottbus	–	–	–	–	–	–	–
3	Frankfurt (Oder)	19	422	644 777	263	531 543	7	8 889
4	Potsdam	5	104	133 648	60	103 637	3	3 196
5	Barnim	7	32	69 569	19	54 565	2	3 780
6	Dahme-Spreewald	4	18	38 040	16	37 267	0	43
7	Elbe-Elster	3	24	54 133	20	48 287	0	1 358
8	Havelland	·	21	11 904	1	1 754	–	–
9	Märkisch-Oderland	11	305	540 140	233	482 226	1	663
10	Oberhavel	3	15	13 888	8	9 447	0	9
11	Oberspreewald-Lausitz	–	–	–	–	–	–	–
12	Oder-Spree	3	57	52 120	48	44 756	4	3 183
13	Ostprignitz-Ruppin	4	4	2 812	1	866	–	–
14	Potsdam-Mittelmark	69	1 083	1 176 643	419	791 238	11	18 804
15	Prignitz	·	39	57 739	34	53 571	5	4 168
16	Spree-Neiße	6	37	38 180	20	31 104	1	1 650
17	Teltow-Fläming	·	39	65 000	39	64 000	1	1 000
18	Uckermark	·	29	18 496	15	10 343	2	1 733
19	Land Brandenburg	141	2 232	2 917 089	1 197	2 264 604	37	48 476

nach Verwaltungsbezirken 2007

								Lfd. Nr.
Süßkirschen		Sauerkirschen		Pflaumen/Zwetschen		Mirabellen/Renekloden		
Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	Fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	2
38	20 929	69	53 463	37	25 180	9	4 773	3
24	12 473	9	8 296	7	5 891	0	155	4
6	6 821	3	3 219	2	1 120	0	64	5
2	730	-	-	-	-	-	-	6
1	1 253	1	1 720	1	1 515	-	-	7
19	9 350	1	800	-	-	-	-	8
31	21 268	35	30 843	5	5 140	-	-	9
0	167	1	680	5	2 784	1	801	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
0	70	5	4 105	0	6	-	-	12
0	156	0	159	2	1 584	0	47	13
413	175 225	150	122 579	90	68 691	0	106	14
-	-	-	-	-	-	-	-	15
6	1 384	10	4 000	0	42	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
10	4 320	3	2 100	-	-	-	-	18
551	254 146	286	231 964	149	111 953	11	5 946	19

3.3 Anbau von ausgewählter Tafelapfelsorten

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt			da					
					Idared		Jonagold		Golden Delicious	
		Betriebe	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl
1	Brandenburg a. d. Havel	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	Cottbus	–	–	–	–	–	–	–	–	–
3	Frankfurt (Oder)	18	140	291 024	26	49 528	35	75 180	25	42 591
4	Potsdam	4	35	61 615	13	19 561	1	2 340	14	24 174
5	Barnim	5	11	29 416	2	1 808	4	10 122	1	1 826
6	Dahme-Spreewald	2	9	21 430	0	140	2	4 540	2	5 745
7	Elbe-Elster	3	13	28 298	–	–	5	7 630	3	5 400
8	Havelland	·	0	215	–	–	–	–	–	–
9	Märkisch-Oderland	5	158	315 657	44	58 669	48	124 702	39	59 833
10	Oberhavel	3	4	5 384	–	–	3	4 475	0	0
11	Oberspreewald-Lausitz	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Oder-Spree	3	25	31 518	10	12 440	2	2 300	11	14 798
13	Ostprignitz-Ruppin	·	0	135	–	–	–	–	0	45
14	Potsdam-Mittelmark	31	177	352 952	20	35 735	38	68 741	24	33 114
15	Prignitz	·	20	32 926	1	966	5	9 634	5	6 302
16	Spree-Neiße	·	11	17 080	0	50	3	5 668	3	4 154
17	Teltow-Fläming	·	36	55 000	34	49 000	–	–	2	6 000
18	Uckermark	–	–	–	–	–	–	–	–	–
19	Land Brandenburg	81	638	1 242 650	149	227 897	146	315 332	129	203 982

nach Verwaltungsbezirken 2007

von										Lfd. Nr.
Elstar		Gloster		Jonagored		Boskoop		Cox Orangenrenette		
Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	Baum- obst- fläche	Bäume	
ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
33	78 419	5	9 456	8	17 248	8	18 602	-	-	3
1	4 075	5	8 425	1	2 860	0	90	0	90	4
3	11 404	0	481	0	1 000	1	2 775	-	-	5
2	4 065	-	-	3	6 300	0	640	-	-	6
3	12 093	1	1 680	0	1 490	0	5	-	-	7
-	-	-	-	-	-	0	215	-	-	8
16	52 847	7	10 210	3	6 739	1	2 657	-	-	9
1	866	-	-	-	-	0	34	0	9	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	2	1 970	-	-	0	10	-	-	12
0	90	-	-	-	-	-	-	-	-	13
34	90 930	29	42 238	20	55 130	11	26 717	0	347	14
5	10 128	4	5 046	0	850	-	-	-	-	15
2	3 805	1	1 230	-	-	1	1 513	1	660	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
99	268 722	55	80 736	36	91 617	23	53 258	1	1 106	19

Baumobstflächen nach Verwaltungsbezirken 1997, 2002 und 2007

